

Reporteur der Stadttheater zu Leipzig.

Neues Theater.

Sonnabend, 16. November. (286 Abonnement-Besetzung, II. Serie, roth): Der Feindentreffer.
Sonntag, 17. November. (287. Abonnement-Besetzung, III. Serie, weiß): Don Juan.

Altes Theater.

Wegen Vorbereitung der Operette: "Die leichten Mobilauer" von Rich. Genée bleibt das Theater Sonnabend, 16. November, geschlossen.
Sonntag, 17. November. 3 Uhr Nachmittags. Bei ermüdeten Breiten. Volksbüchliche Vorstellung: Die Jungfrau von Orleans. 7 Uhr Abends: Dr. Bespe.

Der Billetsverkauf für den laufenden Tag findet an der Tageskasse von 10 Uhr Vormittags bis 1 Uhr Nachmittags statt.

Garderobe: Abonnement-Bücher, 20 Billets enthaltend, werden an der Theatertasse, à 4 M., verkauft.

Theater-Anzeige.

Die nächste Aufführung von Richard Wagner's Siegfried und Götterdämmerung ist folgendermaßen festgesetzt:

24. November. Siegfried.

26. Götterdämmerung.

Die Ausgabe der Billets zu diesen Aufführungen findet täglich von 1 Uhr Mittags bis 3 Uhr Nachmittag an der Tageskasse des neuen Stadttheaters statt.

Mit der 289. Vorstellung beginnt die Reihe der Nachtrag-Abonnement-Vorstellungen, deren in diesem Jahre im Ganzen noch 40 stattfinden werden. Die

geehrten Abonnenten belieben die betreffenden Abonnementsbücher von Mittwoch den 18. bis Sonnabend den 16. d. M. an der Abendcafe des Neuen Theaters in den Stunden von 9 Uhr Vormittags bis 1 Uhr Mittags und von 3 Uhr bis 5 Uhr Nachmittags und zwar zur Vermeidung aller großen Andrangs, wenn möglich in der Stehensfolge in Empfang nehmen zu lassen, daß am

Wittwoch, den 18. d. M. die Billets der I. Serie, Donnerstag, den 14. d. M. die Billets der II. Freitag, den 15. d. M. die Billets der III. Sonnabend, den 16. d. M. die Billets der IV.

zur Ausgabe gelangen.

Den geehrten Abonnenten wird freigestellt, daß Garderobe: Abonnement für 10 Vorstellungen mit 1 M. 40 Pf. für jede Serie gleichzeitig mit zu entrichten.

Die Direction des Stadttheaters.

Carola-Theater.
Sophienstraße Nr. 6.
Freitag, den 15. November 1878:

Vorletztes Saisonspiel des Kgl. Helene Meinhardt, Operetten-Sängerin vom Friedrich-Wilhelms-Theater in Berlin:

Girolli-Giroflla.

Operette in 3 Acten von Ch. Lecocq.
Gaffa 7 Uhr. Anfang 1/2 Uhr.

Absahrt der Dampfwagen auf der Berlin-Anhaltischen Bahn: A. Nach Berlin *4, 15. fr. — *9, 10. B. — 9, 25. B. — 2. 5. R. — *5, 37. R. — 6, 20. R. — *9, 5. R.

B. Nach Magdeburg via Berbit: *4, 15. fr. — 9, 25. B. — 2. 5. R. — 6, 20. R. — *8, 40. R. — 7. B. — *10, 40. B. — 12, 30. R. — 1. R. — 4, 50. R. — 6, 25. R. (nur bis Halle). — *8, 45. R. — 10. R. — 11. R. (nur bis Halle).

Sächs. Staatsbahn: 1) Sachsenischer Bahnhof.

A. Linie Leipzig-Delitzsch: *12, 10. fr. — 4, 50. fr. — 6, 25. B. — 2. 5. R. — 12, 30. R. — 3. 30. R. — *6, 10. R. — 6, 25. R. — 10, 40. R. (bis Gera). B. Linie Leipzig-Borna-Chemnitz: 6, 45. fr. — 11. 30. B. — 3. 5. R. — 8. R.

C. Linie Leipzig-Görlitz-Meuselwitz: 6, 6. B. — 12, 30. R. — 6, 25. R.

2) Leipzig-Dresden-Bahnhof: A. Linie Leipzig-Dresden: 5, 10. fr. — 7, 50. B. — *9, 10. B. — 11. 30. B. — 3. 5. R. — 7, 10. R. — *7, 55. R. — *9, 50. R.

B. Linie Leipzig-Döbeln: 7, 20. B. — 11, 45. B. — 9, 15. R. — 4, 45. R. — 8, 15. R. (bis Rothenburg).

Thüringischen Bahn: A. Linie Leipzig-Gotha-Gotha-Gotha: 5, 30. fr. — *7, 40. B. — 9, 55. B. — 1. 30. R. — 5, 45. R. (bis Eisenach). — 8, 45. R.

— 10, 45. R. — 10, 55. R. (bis Marienthal).

B. Linie Leipzig-Rein-Gera-Gera-Gera: 6, 45. fr. — 11. 5. B. — 3, 20. R. — 8, 55. R. (bis Gera).

C. Linie Leipzig-Rein-Gera-Gera-Plauen-Weißig: 6, 46. B. — 11. 5. B. — 3, 20. R.

Leipzig-Görlitzer Bahn: Richtung: Falkenberg, Ehrenwerda, Köthen, Böhlen, Guben, Frankfurt, Hoyerswerda, Görlitz, Bautzen, Borsigwalde, Hoyerswerda, Cottbus, Sorau, Breslau 8, 38. B. — *9. R. — *12. R. — Richtung: Berlin via Döbeln-Lausitz.

8, 38. B. — *9. R. — 7, 41. R. (bis Wittenberg).

Ankunft der Dampfwagen auf der Berlin-Anhaltischen Bahn: A. Von Berlin 8, 45. fr. — 10, 35. B. — 11, 38. B. — 4, 59. R. — *5, 15. R. — 11, 18. R.

B. Von Magdeburg via Berbit 8, 46. B. — 10, 36. B. — 1, 48. R. — *5, 15. R. — 11, 18. R.

Magdeburg-Halberstädter Bahn: 6, 55. (bis Halle).

— *8, 30. B. — 11. B. — 2, 30. R. — *2, 45. R. — 6, 44. R. — *7, 31. R. — *9, 30. R. — 11, 30. R.

Sächs. Staatsbahn: 1) Sachsenischer Bahnhof.

A. Linie Hof-Leipzig: *8, 36. fr. — 8, 10. B.

— 10, 25. B. — 2, 41. R. — 5, 50. R. — *8, 26. R. — 10, 32. R.

B. Linie Dresden-Döbeln: 8, 8. B. (von Rothenburg).

— 11, 58. B. — 4, 16. R. — 7, 15. R. — 9, 38. R.

Thüringischen Bahn: A. Linie Erfurt-Gotha-Gotha-Gotha: *4, 44. fr. — 5, 45. fr. (von Marienthal). — 7, 56. B. (von Weisenbach). — 10, 57. R. (von Eisenach). — 1, 41. R. — 6, 9. R. — *9, 25. R. — 11, 11. R.

B. Linie Gotha-Gera-Geis-Weißig: 8, 31. B. (von Gera). — 11, 25. B. — 5, 21. R. — 9, 9. R.

C. Linie Weißig-Plauen-Grey-Wolfsberg-Gera-Gera-Geis-Weißig: 11, 25. B. — 5, 21. R. — 9, 9. R.

Leipzig-Görlitzer Bahn: 7, 38. B. — 12, 28. R. — *6, 42. R.

Das * bedeutet die Güter.

BUCHDRUCKEREI**FISCHER & KÜRSTEN**

Leipzig, Johanniskirche 32

Hefert alle Drucksachen für Handels- und Gewerbestand in Schwarz- und Buntdruck schnell, geschmackvoll und billig.

Der von dem unterzeichneten Verein durch Lichtdruck vervielfältigte

Bebauungsplan der Nordvorstadt

kann bei den Herren B. Arendt, Blücherstraße Nr. 33, H. Gessler, Grimmaischer Steinweg Nr. 61 (Firma: A. Oehmigke's Verlagsbuchhandlung) in Empfängt genommen werden. Preise 75 Pf. Mitglieder erhalten denselben gegen Vorlegung der Mitgliedskarte für 1878 für 80 Pf.

Der Bezirks-Verein für die Nord- und Ost-Vorstadt.

Local-Veränderung.

Das Geschäftsläden von

Gebrüder Lehmann

befinden sich von heute an

Pfaffendorfer Straße 4, 1. Etage.

privilegierte Kammerjäger, Bettler jeder Art von Ungeziefer, als: Ratten, Mäuse, schwärme und rothe Schwärme, Ratten, Heimchen, Wanzen, Ameisen, Motten u. dgl. Zahlung nach Erfolge.

Leipzig, Mittelstraße Nr. 25.

Zum Musstecken u. Musnähen, nach Fröhlich, zur nützlichen Beschäftigung für Kinder, um hübsche Gegenstände für den Weihnachtsstock zu fertigen, empfiehlt die neuesten Sachen dieser Saison zu den bekannten Preisen.

F. Otto Reichert, Neumarkt 42.

das Meiste dieser Saison, als: Orden, Zutaten, Utensilien, Knall-Bombons mit neuen schönen Überraschungen, Kopfbedeckungen u. c. u. c. empfehlt

F. Otto Reichert, Neumarkt 42, in der Marie.
Eine Partie Spielwaaren,

ältere Bestände unseres Detail-Lagers, verkaufen wir bis 16. d. Wiss. zu sehr billigen Preisen.

D. H. Wagner & Sohn,

Grimmaische Straße 3.

Grosser Ausverkauf**von Regen- und Sonnenschirmen**

wegen bevorstehender Geschäftsaufgabe

41 Petersstraße 41.

Es kommt nur neue abgedogene alte Ware bei überraschend billigen Preisen.

Franz Pätzolt's Nachfolger.

Eigene Fabrikat, seit fünfzehn Jahren bestens bewährt, für Dampfheizung die billigsten Rohre, an Güte dem Kupfer nicht nachstehend, empfiehlt

Richard Doerfel, Kirchberg (Sachsen)

Fabrik für Dampfheizungsanlagen.

NB. Ganze Rohrleitungen werden mit und ohne Montage übernommen, auch nach Zeichnung ab Fabrik fertig bis zum Verdichten geliefert. In und um Leipzig ca. fünfzig Anlagen im Betrieb.

Medicinal-Tokayer

wegen der Holzgerüstweinhandlung

Rudolf Fuchs.

Görlitz

Pest. Hamburg. Wien.

empfiehlt als ein vorzügliches Gärungsmittel, besonders geeignet für schwächliche Kinder und Convalescenten in 1/2, 1/4 u. 1/8 Originalflaschen und zu den Originalpreisen à 1 M. 3, 1,50 u. 75 Pf.

Gustav Markendorf, Universitätsstraße 19.

Wir führen Wissen.

„Zum Frieden“

Beerdigungs-Anhalt von Gustav Schulze.
Bureau und Coramancin Kleine Windmühlengasse Nr. 7b.
Anmeldestellen: Halle'sche Straße Nr. 7, Südringstraße Nr. 79 und
Große Fleischergasse Nr. 21 bei Herrn Rose.

Wir führen Wissen.

Verlag v. B. J. Voigt in Weimar.

Praktisches Handbuch für

Kunst,

Sax- und Maschinen-

Schlosser,

Geldschranksfabrikanten,
Schlosser, Kleinmechaniker etc.
Enthaltend: Gewinnung und Eigen-
schaften der Metalle; Werkzeuge zum
Festhalten und Aufsetzen, zum Messen
und Vorzeichnen; Verarbeitung der
Metalle durch Schmieden, Schneiden,
Drehen, Hobeln, Bohren, Drehen,
Fräsen, Schäften, Heilen; Schneiden
von Schrauben; Arbeiten zur Ver-
bindung von Metallteilen mit Me-
tall, Stein, Holz; Schweißen, Löten,
Befüllen, Eindübeln, Falzen, Richten,
Zusammenführen und Heilen;
Höhlendungs-Arbeiten; Schäften,
Schleifen, Polieren, Punzieren, Absegen,
Berniceln, Anstreichen; Beschläge
für Fenster, Fensterläden, Thüren;
Schlösser; Anlage von Objektiven,
Gas- und Wasserleitungen.

Bon A. Lüdke.
Privatdozent am Polytechnicum in
München.

Mit einem Vorwort
von C. Hoyer,
o. Professor an der königlichen tech-
nischen Hochschule in München.
Nebst Atlas mit 850 Abbildungen.
1878. 8. Geb. 10 Mrt.
Vorläufig in der J. C. Hin-
richs'schen Buchhandlung, Grim-
mische Straße 16 in Leipzig.

Visitenkarten,

100 Stück von 1 M an,
Monogramme 100 von 3 M

Ernst Hauptmann, Markt 10, Kaufhalle 7.

Stadt Barletta-Loose
Riebung 20. November.
Hauptgewinn 100,000, 2 à
50,000, 20,000 Frs.
Riete 100 Frs. Preis 20 Mark.

Gleichzeitig halte meine Dienste
zum An- und Verkauf aller anbie-
tigen Werte gehandelten Effecten bei
Provision inclusive Courteage
beständig empfohlen.

Zeit- u. Prämien geschäfte!

Das Prämien geschäft (Speculation
an der Börse mit beträchtlichem
Risiko) empfiehlt sich für den vor-
tätigen Speculanten ganz besonders,
da der Verlust stets eng be-
grenzt ist, während der Gewinn
vollständig unbeschränkt bleibt.
Meine Broschüre „Capitals-
anlage und Specula-
tion“, welche ich jedem Interessen-
ten gratis und franco übersende,
erläutert das Prämien geschäft in
leicht verständlicher Weise.
Jean Fräkel, Bankgeschäft
Berlin,
17 Commandantenstr. 17
bis à vis Beuthstraße.

Schilder und Plakate
mit Patentbuchstaben billiger als Druck,
empfiehlt Rob. Koppsch., Reichstraße 10.

Annoncen-Annahme
für Leipziger Tageblatt
Brüll 74, im Gewölbe.

Neue Lehrcurve

in einf. u. doppelter Buchhaltung
1. Baaren, Bank, Fabrik- u. gewerb. Gesch.
Guthand., Octagoniel Brauerei, Brenner,
Siegel, Mühlens. 1 monat. Kurzus. somit
Barzahlen, Correspondenz, Druckg.,
Rechn. u. Schreiberei, (a. Damencurz.)
bei J. Haubrich, jetzt Grimm. Str. 87, III.
NB. Büchereinricht., Requisit., Abschlüsse etc.

Buchhaltung

etc. lehrt **Kleinod.**,
Humboldts. 148, I.

Ein Primärer ist erbdig in den Gym-
nasiakulären arndt, Unterricht zu erhalten.
Gefällige Offerten niedergeschrieben in der
Musikalienhandlung von Kühnert,
Grimmaische Straße Nr. 38, 1. Etage.

Bon einem Schüler der obersten Clasen
des Gymna. wird gewünscht bill. Unterricht
erth. Offerten sob. D. F. in die Grub. d. Bl.

Ein Student d. Mathem. w. Unterricht
z. erhalten. à St. 2. A. Turnerstr. 7, IV.

Ganz. phil. erth. Unterr. in Gymna. Fr. d.
u. beauftragt. Arbeit. Zu erth. bei Dr. G.
Gono. Univ. Leuschner, Universitätstr. 20.

Angl. Eine j. Dame sucht noch Theiln.
zu einem Abendcurius. Weststraße 88, III.

**Filzwaaren-Fabrik**
Ambrosius Marthaus in Oschatz.

Prämiert mit der großen Philadelphia-Preismedaille.

Vertretung und Lager, sowie Detailverkauf zu Fabrikpreisen bei

Hermann Graf, Petersstraße Nr. 38.

Große Auswahl seiner und anderer Filzwaaren.
Schaftstiefeln und Stieftiefeln, fein mit Windelbeschlägen, Reitstiefeln, Jagdstiefeln und Galoschen für Herren. Feine
Filzstiefel mit Ledereinfüllungen, Schnürstiefelchen mit und ohne Lederverbeschlägen, Morgenstube mit und ohne Ledersohlen, Pan-
toffeln, Reise- und Bade-Schuhe und Pantoffeln. Einlegesohlen, Kunsthandschuhen, Gummischuhe und Pantoffeln.

Filzröcke für Damen und Kinder, Filzstöße nur unterlagen in allen Formen für Civil und Militair.

Filze zu technischen Zwecken.

Dieselben empfehle ich mein best. gut sortiertes Lager

Strumpfwaaren und Tricotagen

in den besten deutschen, englischen und französischen Fabrikaten. Gamshosen, Strümpfe und Strumpfängen, gewöhnlich
und englisch lang. Soden, Winterhandschuhe, Pulswärmer, Kniewärmere, Stirnbänder und Brustwärmere in ausserordentlicher
Form, Unterhosen, Unterbeinkleider, Flanellhemden, Knastöröcke, wollene Kleidchen, Jäckchen, Höschen und Wagendicken. Baum-
wollene Jüppchen, Rüschen und Rüschen, Garnetzen, Taillen- und Kopftücher, schönste Handstrickarbeit. Damen- und Kinderwesten,
Joodwesten, Jagdstrümpfe, Arbeitsjäden, Cravatten, Schleife, Hosentöröcke etc. etc.

Preise fest. **Hermann Graf, Petersstraße 38.** Preise billig.

Petersstraße Nr. 2, 1. Etage,**Wegen Aufgabe
farbiger Damen-Kleider-Stoffe**

sollen solche bei mir bedeutend unter dem Selbstkostenpreis verkauft werden.

Lyoner Seiden-Waaren

in farbigen Stoffen Meter von 2 M 70 M an, in schwarzen Stoffen Meter von 3 M an.

Reinwollene schwarze Cachemires, doppeltr. Meter 180, 200, 220, 250, 280, 300 bis 350 Pfennige.

Gustav Adolph Jacobi, vorm. L. Ohrmann & Comp.**Ausverkauf****Ausverkauf****Die älteste rheinische Dampf-Senf-Fabrik****W. Steinberg in Barmen**

gegründet 1804

feinsten rheinischen Tafel-Senfempfiehlt ihr vorzügliches, unter Garantie reingehaltenes Fabrikat
zur ges. Abnahme, in Original-Gebinden beliebiger Größe, sowie in Steinöpfen u. eleganter Glasverpackung
zu Haberpriisen.Engros-Lager bei Herrn **Oscar Bock**, Albertstr. 1, Leipzig.

Proben gratis! Versand frei an's Haus!

Lager fertiger Oberhemden
eigener Fabrikation und Anfertigung nach Maß, sowie alle übrigen Herren-Wäsche-
Artikel. Große Auswahl und Neuheiten in besten Kragen, Manchetten u. Einsätzen.
Pauline Gruner, Reichsstraße Nr. 52.

Gardinen

jeglichen Genres
Wäsche,
alle Arten

Weisswaaren

empfiehlt billigst
H. G. Peine,
31. Grimma'sche Straße 31.

Wilhelm Kretschmann,

Gothaerstraße 28.

1. Etage.

Parterre.

En détail.

Muß-Gardinen, pro Fenster von 2½, 3 M an,
Swiss-Gardinen, pro Fenster von 3 M an,
englische u. schweizer Zill-Gardinen in großer Auswahl,
Rüschen u. Plisse in den billigsten Preisen,
gen. Streifen u. Einsätze, pro 4½ Meter von 65 M an,
Müß, platt und gemustert zu Kleidern,
Spitzen, Tannenfragen und Garnituren etc.

En gros.

NB. Der billige Ausverkauf zurückgesetzter Waaren beginnt wie
seither jedes Jahr am 1. December.

Herren-Schaft-Stiefel

und Stieftiefeln à Paar nur 8 Thlr. sowie eleg. Herren-Stieftiefeln, Wiener Paar,
doppeljährig, gelb genährt und genagelt, à Paar nur 4 Thlr. Anoden-Schaftstiefel von
1 Thlr. 20 Pf. bis 2½ Thlr. Stulpstiefel im grossen Auswahl, Damen-Schaftstiefel,
Wiener Paar, à Paar nur 3 Thlr. Neugstiefel mit Gummi und Abzug auf Rahmen
à Paar nur 2 Thlr., ohne Abzug 1½ Thlr., ohne Abzug 1½ Thlr., Handschuhe in allen Sorten,
wie Kinderhandschuhe und Stiefel zu den billigsten Preisen.
Reparaturen schnell, sauber und billig. Alles nur zu Fabrikpreisen in der
Schuh- und Stiefel-Fabrik **F. Staerk**,
Lützowstr. 5 und Grimma'sche Straße 15, neben der III. Bürgerstraße.

Gustav Kreutzer,

Grimma'sche Straße No. 8.

Reiche Auswahl in Kragen, Garnituren, Rüschen, Chemisettes,
Jahots, Schleifen, Spanische Tücher, Chales, Schleier, Blumen,
Hünchens, Taschentücher, Damen- und Kinderschürzen etc.**Rein wollene Cachemirs**
schwarz und coulourt, doppelt breit, Meter von 1 M 75 M an.**Querstr. 17. N. Steinberg, Querstr. 17.**

(B. B. 568.)

Adolphine Wendt

Universitätsstraße 21.

Eleg. u. einfache Hüte.

GetrageneHüte in Filz u. Sammet werden wie neu
umgearbeitet.Lager neuer Höhe in
Filz- u. Sammet.Reichste Auswahl, neueste Formen,
Billigste Preise.**Eine grosse Partie
acht persische und Turkestan-Tepiche**

empfiehlt zu außerordentlich billigen Preisen

P. A. Schätz,

Grimma'sche Straße 5.

Bierbrauerei Schwarzbach b. Culmbach in Bayern

empfiehlt

w. Exportbier, w. Schankbier.Beide Biere zeichnen sich durch unübertrefflich reinen Geschmack aus, haben trotz
ihres starken Malzgehaltes keine berausende Wirkung und sind daher sehr haltbar.**Haupt-Depot bei Herrn F. Preuss**

in Leipzig, Turnerstraße Nr. 10 b.

Vierzig verschiedene Sorten.

Bweite Beilage zum Leipziger Tageblatt und Anzeiger.

Nº 319.

Freitag den 15. November 1878.

72. Jahrgang

Block-Chocolade,
garantiert rein, von der „Compagnie française“ ist wieder ein-
getroffen bei
Otto Klemmer & Co.,
Nicolaistraße.

Gummi-Besohlung-Anstalt 5. Petersstrasse 5.

Der billige Verkauf meines älteren Lagers in Bändern,
Crovates, Garnituren, Drägen, Röde, Schleifen u. c.
in größter Auswahl, findet in erster Stunde statt.

F. L. Lömpke,
Grimmaische Straße 33—34.

Mais-Stärke à Pfd. 35.—
Schweine-Braten 2 Pfd. Dosen à 2.—
(ohne Fett u. ohne Knochen, präserv. wie
Corned beef)
Theodor Giltzner, Katharinenstraße 2,
S. A. Giltzner, Sternwartenstraße 14b.

Düsseldorfer Punschgruppe
von Josef Seltner in Düsseldorf
à Bout. 4.—
von Job Adam Roeder in Köln
à Bout. 4.—
und Arac, Rum oder Burgunder bereitet
empfiehlt in Originalqualität

P. A. Kaltschmidt,
Ritterstraße und Beiger Straße 17.

Für Destillateure
empfohlene Benearlo als anerkannt vor-
nehmste Wein zu Punsch-Effenz à
Pfer. 1.—

Reinhold Ackermann,
spanische Weinhandlung, Petersstr. 14.

Heute Wöhl. Jungbier.
Beiger Straße 18, Destillation.

Wöhlingsches Jungbier
Bier-Keller, Krautmarkt Straße 53.

Flaschenbier.
Bayerisches Bier 19/1 Pf. 80.—, 4 Pf. 30.—
Bayerisches Bitterbier 12/1 Pf. 2/—, 4.—
4 Pf. 21.— von vorzüglicher Güte bei

Herrn. Wilhelm,
Ranftädter Steinweg 18.

Milch
warm von der Kühe weg. Milchheit: früh
von 7/— u. Radin von 7/—5 Uhr ab. Ver-
möge der besten Butterkäse die reisigste
Milch für Kinder u. Seelende. Bier 20.—

Milcherei Lehmanns Garten
 Nähe der Tonhalle.

Milcherei Büchner. 29.
Abgabe der Milch
nur im Stalle.
Mallatz Morgens 6—7 Uhr,
abends 5—6 Uhr. Bier 25.—

Milchabgabe.

Eine biegsige Milcherei gibt 10—20 Uhr.
Morgentau, frisch von der Kühe weg, zu
mögliche Preise. Adressen auf H. H. bitte
in den Filialen dieser Blätter, Königshof
Str. 17, niederholzen.

Schlesische Koch-Butter,
Boherische Salz-Butter,
im Kübel 4 1/2 Pf., aus dem 4 1/2 Pf.

Feinste Tafelbutter
zu Wiederholzer billig
bei P. Kunk, Rauchmarkt Nr. 4.
Spezial-Käse-Handlung.

Wichtig für Hausfrauen.
Woll-Kässerjagat, gen. „Käss-
jagat“, vorzügl. Fabrikat, etwa ind. Käse
mit, à Pfd. 80.—, Grimm. Str. 28 bei
Herrn. Krieger, Burgstr. 20. Soppenh. 17,
Sibonius 9 u. 51, Görlitz, Grim. Str. 4.

Emmenthaler Schweizer-Käse
volllaktige feinste Qualität,
Emmenthaler Ober-Käse,
Trüffel, Compagnon, Briechein,
Wenktal, Brückl, Brücklein,
Maronen und Haselnüsse,
Reis- und Kartoffel-Käse,
fruchtige und süßliche
empfiehlt G. H. Schröter's Nachf.,
Kunzmann's Hof, Reichstr. 6, Nicolaistr. 45.

American. Chester-Käse 1.—
Theodor Giltzner, Katharinenstraße 2.

W. Bohrenz, Petersteinweg No. 1.
Hugo Sachse, Bayerische Straße 58.
C. F. Fischer, Grimm. Steinweg 58.
F. W. Blasrowsky, Elisenstraße 17.

Reines Roggenbrod
empfiehlt C. Jacob
Ranftädter Steinweg 29, Rosenthal 3.

Hasen, täglich frisch, Beiger
Straße Nr. 25.

Ale Dresdner Gänsehändler halten jeden Sonnabend blos
Nicolaikirchhof, nicht mehr Hauptmarkt.

Panirmehl, bester Emmenthaler Schwe-
izerkäse, Schnittbohnen, Sauerkraut, saure
Gurken, Pfefferkörner, kalten
Käsekuchen täglich frisch, Heringe, mar. Her-
inge, Sauberlinge, Riesenbrot, Böllinge,
Sprotten, Frankfurter u. Thüringer Brüh-
wurst, dts. Wurstsorten empfiehlt
W. Bohrenz, Petersteinweg 1.

Beste Erfurter Nudelwaaren,
Eiergruppen, Pacon- u. Fadenndl. à Pfd. 85.—
Bandnudeln u. deutsche Macaroni à Pfd. 40.—
Aecht ital. Macaroni à Pfd. 50.—
Prima Weizengries 5 Pf. 1.— 10.— 1 Pf. 24.—
Maisgries, Erbsen-, Linsen-, Bohnen-, Hafer-
mehl empfiehlt
(R. B. 174.) Hugo Geest, Koch's Hof.



Gustav Markendorf,
Universitätsstraße 19,
empfiehlt sein reichhaltiges Lager in
und ausländischer Preserven:

CШР Wiener Würstchen,
alle Sorten Wurst und Aufschnitt
Berliner Fabrikat
empfiehlt Lowinsky, Nicolaistraße 27,
Restauration.

Hausfrauen empfehle
in bekannt vorzüglicher Güte außerlich billig:
Frankfurter Würste à Pfd. 50.—
täglich frische Speckpöllinge,
Beliebtheit, rein, pikant,
Zoll- und geräuch. Kal.,
Briden und Bratheringe,
Blecker, Senf- u. saure Gurken,
Capern und Perzikobeln,
Carbenen und Heringe,
marin. Heringe mit Früchten,
Provençal, Weinberg, hochwert.,
versch. Sorten, engl. Pickledies,
eingekochte Früchte als Compost,
Spannmus, Nudelwaren,
schnellkochende Hülsenfrüchte u. c.

H. F. Bass,
Wein- und Colonnadenstr. 6c.
5 Pf. 60.— à Pfd. 70, bei 5 Pfd. nur
65.— 1/2 Pf. Spannmus à Pfd. 30,
bei 5 Pfd. nur 25.— Preiselbeeren
à Pfd. 25, bei 5 Pfd. nur 20.— Magde-
burger Sauerkraut à Pfd. 10, bei 5 Pfd.
nur 8.— Schmelzbutter à 80—100 und
120.— Dosegleichen meine beliebte kleine
Schweizer- und Tafelwaren empfiehlt die
Butterhandlung, Beiger und Emilien-
strasse 6c. F. Hallgauz.

Caviar,
Sardines à l'huile, Christiania-Aufzubereitung,
Rö.-Kal., Öl-, Grün-, russische Sar-
dinen, Krabben, verschiedene Sorten,
Gurken, in Gläsern
Giganten, von 30 bis 150.—
Perzikobeln, und
Sesarten, ausgewogen,
Pfefferkörner, kleinste Sorte
Pfefferkörner mittlere Größe in Gebin-
den und ausgewogen empfiehlt in dichter
schmalzhafter Ware preiswürdig

G. H. Schröter's Nachf.,
Kunzmann's Hof, Reichstr. 6, Nicolaistr. 45.

Almeriatrauben
empfiehlt frisch

Frau Gehe i. Plauen'schen H.

Besten Haid-Scheiben-Honig,
täglich frisch aufgenommen 6 Pf. à Pfd.
70.— 100 Pf. à Pfd. 60.—

Besten Haid-Schmelz-Honig
8 Pf. à Pfd. 45.— 100 Pf. à Pfd. 39.—

Blauenwachs per Pf. 1.— 50.— vers-
endet gegen Nachnahme

E. Dransfeld,
Soltau, Südniedersächsischer Honig.

Saure Gurken, hart und fl. von
in Schalen und einzeln,
Gesigurken, grüne Schnittbohnen,
Sauerkohl empfiehlt

G. A. Dörrich, Elisenstraße Nr. 3.

Frischen Seedorsch,
reicher Speckpöllinge

Leipzig, Adolph Zelbig, Blasewitz,
Colonnadenstr. 18. Alte Str. 18.

Täglich frische Sendungen

Schellfisch und Dorsch
à Pfd. 40.— à Pfd. 25.—

Seehecht Zander

à Pfd. 70.— à Pfd. 100.—

Flussharfen

à Pfd. 70.—

Seezunge à Pfd. M. 1.50.

Ernst Klaasch,
Hainstraße 8 — Beiger Straße 15b.

Frischen Seedorsch

empfiehlt à Pfd. 25.—

Wihard Baumgärtl, Tauchaer Str. 8.

Frischen Seedorsch

Wegenbürgers Schwarzkünnen à Baar 25.—

Gartensächschen 1. E. H. Krüger.

Große Auswahl
feinsten Tafelküppels,
nur reine Sortenware,
empfiehlt
in vorzüglicher Qualität
der
Gefügelbazar
Hainstraße 8/10.

Stötteritzer Kartoffellen
liefern ich frei ins Haus, so weit der Ver-
kauf reicht.

1 Gtr. 1. weiße gegen 4.— 50.—
1 Gtr. 1. weiße 8.— 50.—
1 Gtr. blauviolette 3.—

Beif.: Ernst Haupmann, Markt 10, Ran-
kohle, A. Martin, Grimm. Steinweg 80.

H. Mothes, Güterberg, Rittergut u. Th.

JG 319.

Freitag den 15. November 1878.

118

72. Jahrgang.

Schützenhaus.

Hierdurch beehre mich meine comfortablen Restaurationslocalitäten part. rechts

in empfehlende Erinnerung zu bringen.

Stammfrühstück und Abendbrot,

reichhaltige Speisekarte zu jeder Tagzeit.
Hochfeines echt Bayerisches Bier von Erich in Erlangen.

erste Sendung des Winterbieres.

Vorzügliches Lagerbier aus der biesigen Vereinsbrauerei.

Mittagstisch

gut und kräftig, grosse Auswahl von Speisen bei edlichen Preisen.
im Aboonement 25 Proc. billiger.

Rob. Kühnrich.

Heute Abend: Mock-turtle-soup.

CENTRAL-HALLE.

(Parterre-Saal und Restaurations-Localitäten.)
Täglich Auftritt der berühmten und hier so beliebten Throten Concert-Gänger-Gesellschaft Theodor Schmid aus dem Jannale. (Entrée frei.)

NB. Dabei empfohlen

Schweinstknochen mit Klößen.

A. verw. Bornhardt.

Adolph Keil's Restaurant

30 Petersstr. Heute Abend Petersstr. 30

Grosses Musikfest.

Heute von 9 Uhr an: Speckküchen à la Förtzsch.

Etsfelsteiner Schankbier brillant.

Heute Freitag

Leipzig, den 15. November 1878.

P. P.

Ein gehörtes Publikum und speciell meiner wertigen Nachbarschaft hierdurch die Mittelkunst, doch ich unter heutigem Tage mein Restaurant an Herrn Becher künftig abgetreten habe.

Für das mir bisher so reichlich entgegengebrachte Wohlwollen herzlich dankend, bitte ich, dasselbe gütigst auf meinen Herrn Nachfolger übertragen zu wollen.

Gottlieb Berger, Poststraße 14.

Bequagend auf Obiges, werde ich bestielt sein nur preiswürdige Speisen und Getränke zu verabreichen.

NB. Täglich fröhlig Mittagstisch, Vereinsbier 1.

Heinrich Becher, Restaurateur, Poststraße 14.

Restaurant z. „Bayerischen Bahnhof“.

Angenehmer Aufenthalt. Biere hochstein, als Bayerisch v. Hennings, 1. Böhmisches, Niedersches Lagerbier, alle von ausgezeichnete Güte. Reichhaltige und billige Speisekarte (Mittagstisch 1, 1½, 2 und 3 A) sei hiermit jedem auf Besitz empfohlen.

Hochachtungsvoll Friedrich Kaufmann.

Meissner Felsenkeller-Bier-Stube,

Gartenstrasse No. 12.

Bu meinem heute stattfindenden Martinus-Schmaus erlaube ich mit meine werten Freunden und Gönner, welche ich mit Einladungskarten übersehen haben sollte, besonders einzuladen.

Herrn L. Schurig.

Grosse Feuerkugel. H. A. KLAUS

Nürnbergischer Schankbier à Glas 18 A. u. Niedersches Lagerbier sehr gut und

direct vom Faß.

Blöding's Restaurant,

Neumarkt 39.

Heute Abend Mockturtlesuppe. Etsfelsteiner Schank- und Niedersches

Lagerbier vorzüglich.

(R. B. 254.)

O. Rost's Morgen
Karpfen polnisch und blau.

Cajerl's Restaurant in Lehmanns Garten

empfiehlt zu heute Abend jancere Rindskaldaunen. Soße und Bier ff.

E. Eisenkolbe Kartoffelpuffer.

Heute

Eritzsch zum Helm.

Heute Abend empfiehlt zu einer „extra famosen Gose“

Gänselein mit Schwarzsauern und Klößen.

Montag und Dienstag

Kirmes. „Kirmes.“

Heute Abend empfiehlt zu heute Abend jancere Rindskaldaunen mit Klößen.

Gosenschlösschen zu Eritzsch.

empfiehlt heute sauren Rindergraten mit Klößen.

Restauration Stadt Dresden

von Eduard Franke, Duerkrause.

Den vielseitigen geäußerten Wünschen meiner gehörten Gäste entgegen, versorge von heute ab neben meinem Straßoster auch ein helmes Glas Niedersches Bier, so wie ich für Liebhaber Niedanische Städte-Biere auf Lager halte. Gleichzeitig besteht auch meine Mittagstisch, bestehend aus Suppe, zwei kalben Portionen, und Radicchio inclusive eines Glases Niedersches Biers, 1 A im Aboonement, in entzehende Erinnerung zu bringen.

Jeden Abend Mockturtle-Suppe. Reichhaltige Abendkarte.

empfiehlt heute

Alte Burg sauren Rinderbraten mit Thüringer Klößen. Morgen

saure Rindskaldaunen.

Großherziger Lagerbier und echt Bayerisch von F. Erich (Erlangen) in feiner Güte.

M. Ratzen.

Nürnbergischer Bierstube A. Kuntzschmann, Burgstraße 8, empfiehlt Nürnbergischer Schankbier, reichhaltige Speisekarte, Billard und Regelbadn.

Heute Schlachtfest. Auten fröhlig Mittagstisch 1, und 1. Port. Morgen Mockturtle-Suppe. W. Moritz.

Vereinsbrauerei. Heute Schlachtfest.

Auten fröhlig Mittagstisch 1, und 1. Port. Morgen Mockturtle-Suppe. W. Moritz.

Kunze's Garten, Grimmaicher Steinweg 54.

Heute empfiehlt Schlachtfest, 1/10 Uhr Weißfleisch u. Kesselswurst, C. F. Kusse.

Burgkeller. Heute Schlachtfest, früh Weißfleisch, Abends Wurstsuppe, frische Wurst und Bratwurst. Dresdenner Felsenkellerbier extra fein, wozu köstlich einladet Aug. Löw.

Heute Schweinstknochen. Bier ff. bei Ernst Schulze (Klapka), Klostergasse 8.

Pantheon. Heute Schweinstknochen mit Klößen. Theater und Post bis 2 Uhr von „Theopoli“.

Restauration von J. G. Kühn, Leubnitzer Haus, vis à vis der Post.

Heute Schweinstknochen. Etsfelner Schankbier vorzüglich.

Trietschler's Restaurant, Schulstraße Nr. 7.

Heute Abend Schweinstknochen mit Klößen. täglich Mockturtle-Suppe.

Grüner Baum, Mittagstisch 1/2, Portionen, Nachtisch oder 1 Tasse Kaffee im Aboonement 1 A.

Stammabendbrot: Filet de Boeuf.

Nürnbergischer Exportbier, sowie Vereinsbierff. Ernst Elsner.

Prager's Biertunnel. Heute Abend Schweinstknochen u. Klöße. echt Bayerisch u. Großherziger Lagerbier ff. C. Prager.

Kleine Funkenburg. Speckfuchen. heute von Abends 8 Uhr an.

Restaurant u. Café zum Rosenthal, 14. Rosenthalgasse 14.

Empfiehlt ideal anerkannt guten Mittagstisch. Gasse u. 1. Port. im Aboonement 75 A. Stammfrühstück und Abendbrot. F. Plagwitzer Lager- u. echt Culmbacher Exportbier von G. Sandorff. Ernst Elsner.

NB. Heute laufen Rinderbraten und Klöße.

Reichsstrasse 36. Mittagstisch im Aboonement empfiehlt Louis Küster.

Zill's Tunnel. Borsigal. Mittagstisch in 1/2, u. 1/4 Port.

Heute früh Esterházy, Abends Schweinstknochen L. Treutler.

Montag Sonntag, den 17. November 1878

Gesellschafts-Prämien-Auskegeln auf Billard G. H. Wetzig, Kohlenstraße.

worauf ergebniss einladet

Apollo-Saal. Heute Freitag

empfiehlt heute Abend E. Brasier.

Restauration V. C. Kuntzschmann, Poststrasse 12

Heute Salatessen.

Richter's Restaurant. Heute Salatessen. 8. Alexanderstrasse 8.

Schlachtfest empfiehlt heute Carl Gorhard, Barthstraße 4.

Restauration zum Jäger Robbenstraße Nr. 9.

Heute Salatessen. Bier ff. E. Perle.

Heute Schlachtfest bei A. Albrecht, Barthstraße 10; Barthstraße 11, Stern.

Schlachtfest empfiehlt für heute Carl Gorhard, Barthstraße 4.

Restauration zum Jäger Robbenstraße Nr. 9.

Heute Salatessen. Bier ff. Carl Gorhard.

Heute Schlachtfest bei A. Albrecht, Barthstraße 10; Barthstraße 11, Stern.

Schwarzes Bad empfiehlt heute E. Ferkel, Halleische Straße 9 — Barthstraße 10.

Prähistorische Sammlung Carl Wetzel gratuliert zu seinem 50jährigen Dienstjubiläum.

Der Spielclub „die Gesetzlichen“

W. i. W. . . f. m. i. l. p. d. l. d. 1. Kr. . .

f. d. 7. II. Orts. Mittagst. ob. morgen 1. dr.

Hören! — Dr. hier!

